

Akademische Behörden,  
Personalstand  
und  
Ordnung der Vorlesungen

an der  
k. k. Karl-Franzens-Universität zu Graz  
im  
Sommer-Semester 1870.

Das Sommer-Semester beginnt am 21. April und endigt am 31. Juli 1870.



Druck und Papier der Aktien-Gesellschaft „Leykam“ in Graz.

Verlag der akademischen Behörde.

# K. K. Akademischer Senat.

## Rector Magnificus.

Herr Karl Schenk l, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der classischen Philologie, Director des philologischen Seminars, Vorstand des archäologischen Museums, wirkliches Mitglied der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien, im Jahre 1866 Decan der philosophischen Facultät. Göthe-strasse Nr. 19.

## Prorector.

Herr Adolph Schauenstein, Doctor der Medicin, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Staatsarzneikunde, im Jahre 1865 Decan der medicinischen Facultät, im Jahre 1869 Rector Magnificus der hiesigen k. k. Universität. Glacisstrasse Nr. 59.

## Decane der Facultäten.

Herr Michael Fruhm ann, Weltpriester, Doctor der Theologie, fürstbischöflicher geistlicher Rath, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor des Bibelstudiums des alten Bundes und der orientalischen Dialekte, in den Jahren 1852, 1856, 1860 und 1866 Decan der theologischen Facultät, im Jahre 1857 Rector Magnificus der hiesigen k. k. Universität. Gleisdorfergasse Nr. 1.

Herr Adalbert Theodor Michel, der Rechte Doctor, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor des österreichischen bürgerlichen Rechtes und des Bergrechtes, Mitglied der judiciellen k. k. Staatsprüfungs - Commission und des Prager juridischen Doctoren-Collegiums, im Jahre 1861 Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät, im Jahre 1868 Rector Magnificus der hiesigen k. k. Universität. Glacisstrasse Nr. 41.

Herr Richard Ladislaus Heschl, Doctor der Medicin und Chirurgie, Operateur, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der pathologischen Anatomie, im Jahre 1864

Decan der medicinischen Facultät, im Jahre 1865 Rector Magnificus der hiesigen k. k. Universität. Burgring Nr. 8.

Herr Max Ritter von Karajan, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der classischen Philologie, Director des philologischen Seminars, Vorstand des archäologischen Museums. Göthestrasse Nr. 19.

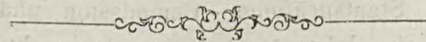
### Prodecane der Facultäten.

Herr Friedrich Wagl, Capitular des Benedictiner - Stiftes zu den Schotten in Wien und zu Telky in Ungarn, Doctor der Theologie, wirklicher fürstbischöflicher Seckauer Consistorial-Rath, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor des Bibelstudiums und der höheren Exegese des neuen Bundes, Mitglied der rechtshistorischen k. k. Staatsprüfungs-Commission, Mitglied des Doctoren-Collegiums an der k. k. Universität zu Wien, in den Jahren 1846, 1847, 1853, 1855, 1859, 1865 und 1869 Decan der theologischen Facultät, in den Jahren 1848, 1851 und 1863 Rector Magnificus der hiesigen k. k. Universität. Elisabethstrasse Nr. 11.

Herr Friedrich Bernhard Maassen, der Rechte Doctor, Commandeur des päpstlichen St. Gregor-Ordens, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor des römischen Rechtes und des Kirchenrechtes, Mitglied der rechtshistorischen k. k. Staatsprüfungs-Commission, in den Jahren 1863 und 1869 Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät. Glacisstrasse Nr. 35.

Herr Karl Blodig, Doctor der Medicin und Chirurgie, Magister der Augenheilkunde, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Augenheilkunde, Primar-Augenarzt im landschaftlichen allgemeinen Krankenhause, z. Z. Obmann der Vorstehung der landschaftlichen Kranken-, Gebär- und Findelanstalt, im Jahre 1869 Decan der medicinischen Facultät. Glacisstrasse Nr. 37.

Herr Franz Krones, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der österreichischen Geschichte, Director des historischen Seminars, im Jahre 1869 Decan der philosophischen Facultät. Heinrichstrasse Nr. 39.



# K. K. Professoren-Collegien.

## Theologische Facultät.

### Decan.

Herr Michael Fruhmann etc., wie Seite 3.

### Prodecan.

Herr Friedrich Wagl etc., wie Seite 4.

### Professoren.

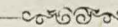
Herr Mathias Robitsch, Ehrendomherr des Seckauer Domkapitels, Doctor der Theologie, wirklicher fürstbischöflicher Consistorial-Rath und Referent, Prosynodal-Examinator, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes für Theologen, Mitglied der rechtshistorischen k. k. Staatsprüfungs-Commission, in den Jahren 1841, 1842, 1843, 1854, 1858, 1864 und 1868 Decan der theologischen Facultät, in den Jahren 1844 und 1860 Rector Magnificus der hiesigen k. k. Universität. Mariahilfergasse Nr. 11.

Herr Marcellin Joseph Schlager, regulirter Chorherr aus dem Stifte Vorau, Doctor der Theologie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Moral-Theologie, im Jahre 1863 Decan der theologischen Facultät, im Jahre 1867 Rector Magnificus der hiesigen k. k. Universität. Burgring Nr. 6.

Herr Franz Klinger, Weltpriester, Doctor der Theologie, Prosynodal-Examinator, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Pastoral-Theologie (lehrt zugleich Katechetik und Methodik). Lendplatz Nr. 7.

Herr Franz Stanonik, Doctor der Theologie, Weltpriester der Laibacher Diocese, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Dogmatik. Jungferngasse Nr. 8.

Anmerkung. Die Docentur der Fundamental-Theologie ist erledigt, und wird vom Herrn Dr. Johann Worm, Religionslehrer am Obergymnasium zu Graz supplirt.



## Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.

### Decan.

Herr Adalbert Theodor Michel etc., wie Seite 3.

### Prodecan.

Herr Friedrich Bernhard Maasen etc., wie Seite 4.

### Professoren.

Herr Gustav Franz Ritter von Schreiner, der Rechte Doctor, Ritter des österreichisch-kaiserlichen Ordens der eisernen Krone dritter Klasse, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der politischen Wissenschaften, der österreichischen politischen Verwaltungs-Gesetzkunde und der Statistik, sowie auch des österreichischen Staatsrechtes, Mitglied der staatswissenschaftlichen k. k. Staatsprüfungs-Commission, Abgeordneter zum steiermärkischen Landtage, Ehrenmitglied der historisch-statistischen Section der k. k. mährisch-schlesischen Ackerbaugesellschaft in Brünn, des Laibacher gewerblichen Aushilfskassa-Vereines und des steierm. Gewerbe-Vereines, in den Jahren 1855 und 1864 Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät, im Jahre 1852 Rector Magnificus der hiesigen k. k. Universität. Harrachgasse Nr. 8.

Herr Johann Blaschke, der Rechte Doctor, Ritter des k. k. österreichischen Franz-Joseph-Ordens, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor des Lehen-, Handels- und Wechselrechtes, des gerichtlichen Verfahrens in und ausser Streitsachen und des Geschäftsstiles, Präses der rechtshistorischen und Mitglied der judiciellen k. k. Staatsprüfungs-Commission, Directions-Mitglied des Kinder-Spitals, in den Jahren 1853, 1858 und 1867 Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät, im Jahre 1861 Rector Magnificus der hiesigen k. k. Universität. Alberstrasse Nr. 15.

Herr Franz Weiss, der Rechte Doctor, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor des Strafrechtes und der Rechtsphilosophie, Präses-Stellvertreter der rechtshistorischen und Mitglied der judiciellen und der staatswissenschaftlichen k. k. Staatsprüfungs-Commission, in den Jahren 1860 und 1868 Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät, im Jahre 1864 Rector Magnificus der hiesigen k. k. Universität. Neuthorgasse Nr. 46.

Herr Ferdinand Bischoff, Doctor der Rechte, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der deutschen Reichs- und Rechtsgeschichte und des deutschen Privatrechtes, Mitglied der rechtshistorischen k. k. Staatsprüfungs-Commission. Göthestrasse Nr. 17.

Herr Gustav Demelius, der Rechte Doctor, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor des römischen Rechtes, Mitglied der rechtshistorischen k. k. Staatsprüfungs-Commission, im Jahre 1865 Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät. Glacisstrasse Nr. 37.

Herr Ignaz Neubauer, der Rechte Doctor, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor des Strafrechtes, Mitglied der judiciellen und der staatswissenschaftlichen k. k. Staatsprüfungs-Commission, Mitglied des Wiener Doctoren-Collegiums, im Jahre 1866 Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät. Zinzendorfsgasse Nr. 10.

Herr Prokop Benedict Heller, der Rechte Doctor, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor des österreichischen Civilrechtes, Mitglied der judiciellen k. k. Staatsprüfungs-Commission. Schützenhofgasse Nr. 13.

Herr August Tewes, der Rechte Doctor, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor des römischen Rechtes, Mitglied der rechtshistorischen k. k. Staatsprüfungs-Commission. Geidorfplatz Nr. 1.

Herr Richard Hildebrand, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor der politischen Wissenschaften, Mitglied der staatswissenschaftlichen k. k. Staatsprüfungs-Commission. Leonhardgasse Nr. 12.

### Privatdocenten.

Herr Hermann Bischof, der Rechte und der Philosophie Doctor, Privatdocent der Nationalökonomie. Tummelplatz Nr. 7.

Herr Arnold Luschin, Doctor der Rechte, Adjunct am st. Landesarchive, Privatdocent für Geschichte des deutschen Rechtes in Oesterreich. Merangasse Nr. 17.

## Medicinische Facultät.

### Decan.

Herr Richard Ladislaus Heschl etc., wie Seite 3.

### Prodecan.

Herr Karl Blodig etc., wie Seite 4.

### Professoren.

Herr Karl Edler von Rzehaczek, Doctor der Medicin und Chirurgie, Magister der Geburtshilfe, Operateur, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der speciellen chirurgischen Pathologie und Therapie und chirurgischen Klinik, Primar-Chirurg im allgemeinen Krankenhause, Mitglied der ständigen Medicinal-Commission, Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone. Paulusthorgasse Nr. 17.

Herr Franz Clar, Doctor der Medicin und Chirurgie, Magister der Geburtshilfe, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der allgemeinen Pathologie, Therapie und Pharmakologie. Harrachgasse Nr. 6.

Herr Julius von Planer, Doctor der Medicin, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der descriptiven und topographischen Anatomie, im Jahre 1866 Decan der medicinischen Facultät. Heinrichstrasse Nr. 9.

Herr Moriz Körner, Doctor der Medicin, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der speciellen medicinischen Pathologie und Therapie und medicinischen Klinik, Primararzt im allgemeinen Krankenhause. Burgring Nr. 18.

Herr Karl Edler von Helly, Doctor der Medicin und Chirurgie, Magister der Geburtshilfe, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der theoretischen und praktischen Geburtshilfe und Gynäkologie, Primararzt der Landes-Gebär- und Findelanstalt, im Jahre 1867 Decan der medicinischen Facultät. Karmeliterplatz Nr. 1.

Herr Adolph Schauenstein etc., wie Seite 3.

Herr Alexander Rollett, Doctor der Medicin, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Physiologie und Histologie, im Jahre 1868 Decan der medicinischen Facultät. Karmeliterplatz Nr. 5.

Herr Karl Folwarczny, Doctor der Medicin und Chirurgie, Magister der Geburtshilfe, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor der physiologischen und pathologischen Chemie. Ballhausgasse Nr. 1.

Herr Joseph Ritter von Koch, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor der Seuchenlehre und Veterinärpolizei, Mitglied der ständigen Medicinal-Commission und Director der landschaftl. Thierheilanstalt. Anstaltsgebäude, Zimmerplatzgasse Nr. 11.

### Privatdocenten.

Herr Eduard Lipp, Doctor der Medicin und Chirurgie, Magister der Geburtshilfe, Privatdocent für Syphilis, Primararzt im allgemeinen Krankenhause. Franzensplatz Nr. 1.

Herr Valentin Leopold Tanzer, Doctor der Medicin und Chirurgie, Magister der Zahnheilkunde, Privatdocent für Zahnheilkunde. Herrengasse Nr. 1.

### Assistenten.

Herr Victor Ritter von Ebner, Doctor der Medicin, Assistent bei der Lehrkanzel der Physiologie.

Herr Franz Haimel, Doctor der Medicin und Chirurgie, Magister der Geburtshilfe, Assistent an der medicinischen Klinik.

Herr Karl Keller, Doctor der Medicin und Chirurgie, Assistent an der Augenklinik.

Herr Gustav Lott, Doctor der Medicin, Assistent der geburtshilflichen Klinik.

Herr Cajetan Ritter von Plappart, Doctor der Medicin und Chirurgie, Magister der Geburtshilfe, Assistent an der chirurgischen Klinik.

Herr Friedrich Stockmayer, Doctor der Medicin, Assistent an der Lehrkanzel der pathologischen Anatomie.

Herr Franz Wunderer, Doctor der Medicin, Assistent an der Lehrkanzel für descriptive Anatomie.

Herr Karl Kautzner, Candidat der Medicin, Demonstrator bei der Lehrkanzel der descriptiven Anatomie.

### Schulhebamme.

Frau Camilla von Findenigg.

**Diener.**

Oswald Schneller, bei der Lehrkanzel der Staatsarzneikunde und Pharmakologie  
 Johann Wendl, beim physiologischen Institute.  
 Anton Flecker, bei der Lehrkanzel der descriptiven Anatomie.  
 Johann Körbler, prov. Diener bei der chirurgischen Klinik.  
 Anton Fasswald, beim pathologisch-chemischen Institute.  
 Josef Schwarz, bei der Lehrkanzel der pathologischen Anatomie.  
 Michael Brem, bei der Lehrkanzel der Anatomie.

**Philosophische Facultät.****Decan.**

Herr Max Ritter von Karajan etc., wie Seite 4.

**Prodecan.**

Herr Franz Krones etc., wie Seite 4.

**Professoren.**

Herr Joseph Nahlowsky, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Philosophie, Mitglied des Prager philosophischen Doctoren-Collegiums, wie auch des Vereines patriotischer Kunstfreunde im Königreiche Böhmen, im Jahre 1864 Decan der philosophischen Facultät. Burgring Nr. 6.  
 Herr Johann Baptist Weiss, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der allgemeinen Geschichte, Director des historischen Seminars, im Jahre 1857 Decan der philosophischen Facultät, im Jahre 1862 Rector Magnificus der hiesigen k. k. Universität. Glacisstrasse Nr. 39.  
 Herr Oscar Schmidt, Doctor der Philosophie, der Medicin und Chirurgie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Zoologie und vergleichenden Anatomie, Vorstand des landschaftlichen zoologischen Museums, im Jahre 1862 Decan der philosophischen Facultät, im Jahre 1866 Rector Magnificus der hiesigen k. k. Universität. Harrachgasse Nr. 5.  
 Herr Karl Schenkl etc., wie Seite 3.  
 Herr Karl Peters, Doctor der Medicin, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Mineralogie und Geologie, correspondirendes Mitglied der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien, im Jahre 1867 Decan der philosophischen Facultät. Paradeisgasse Nr. 3.  
 Herr Anton Lubin, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der italienischen Sprache und Litteratur, correspondirendes Mitglied des Athenäums zu Bassano, der Akademia Olimpica zu Vicenza und ausländisches Ehrenmitglied der Societä Italiana di Storia e di Archeologia in Asti. Mariahilfergasse Nr. 10.  
 Herr Leopold von Pebal, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Chemie, im Jahre 1868 Decan der philosophischen Facultät. Im Universitätsgebäude.

- Herr Johann Frischauf, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Mathematik. Heinrichstrasse Nr. 11.
- Herr Adam Wolf, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der allgemeinen Geschichte. Burgring Nr. 16.
- Herr August Toepler, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Physik. Mandellstrasse Nr. 7.
- Herr Richard Heinzel, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der deutschen Sprache und Litteratur. Salzamtsgasse Nr. 5.
- Herr Ludwig Boltzmann, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der mathematischen Physik. Laiburggasse Nr. 19.
- Herr Hubert Leitgeb, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Botanik. Reitschulgasse Nr. 20.
- Herr Karl Friesach, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor für angewandte Mathematik, namentlich für mathematisch-physikalische Geographie. Strasoldostrasse Nr. 10.
- Herr Friedrich Pichler, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor für lateinische Epigraphik, Numismatik, Heraldik und Sphragistik, erster Adjunct des Archives, Münzen- und Antikenkabinetes, Vorstand der numismatischen Abtheilung am archäologischen Museum, Mitglied des germanischen Museums zu Nürnberg. Rechbauerstrasse Nr. 14.
- Herr Simon Šubic, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor der Physik. Elisabethstrasse Nr. 31.
- Herr Gregor Krek, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor der slavischen Philologie. Attemsgasse Nr. 3.

### Supplent.

- Herr Georg Bill, Doctor der Medicin, öffentlicher ordentlicher Professor der Botanik und Director des botanischen Gartens am st. landschaftl. Joanneum. Supplent der Botanik. Colliseumgasse Nr. 3.

### Privatdocenten.

- Herr Joseph Zahn, Vorstand des Archives, Münzen- und Antikenkabinetes am st. landschaftl. Joanneum, vormals k. k. Professor an der Rechtsakademie in Pressburg, mehrerer gelehrter Gesellschaften Mitglied, Privatdocent für Diplomantik und Paläographie. Radetzkystrasse Nr. 11.

## Ordnung der Vorlesungen.

## A. Theologische Facultät.

### I. Annus.

Theologiam fundamentalem docet quotidie hora 9—10, Dr. Joannes Worm, Supplens.

Introductionem in ss. N. F. Libros tradit die Lun. Merc. et Sabb. hora 10—11 Dr. Michael Fruhmann, Prof. publ. ord.

Librum Danielis die Lun. Merc. Ven. et Sabb. hora 11—12 exponit idem.  
Ecclesiasticum Jesu, filii Sirach, die Mart. et Ven. hora 10—11 explanat idem.

Linguam aramaicam exercitiis interpretationis annexis die Lun. et Ven. hora 4—5 docet idem.

\* Archaeologiam biblicam die Merc. hora 4—5 tradit idem. Colleg. publ.

### II. Annus.

Theologiam dogmaticam tradit quotidie hora 9—10, Sabbato etiam hora 11—12 et die Lun. Merc. et Ven. hora 3—4 Dr. Franciscus Stanonik, Prof. publ. ord.  
Evangelium sti. Joannis quotidie hora 10—11 et die Lun. et Ven. hora 4—5 juxta textum graecum interpretatur Dr. Fridericus Wagl, Prof. publ. ord.

Historiam Passionis D. N. J. Chr. juxta quatuor Evang. finito c. XII. Evang. sti. Joannis iisdem diebus et horis ut supra proponit idem.

Exercitia interpretationis die Merc. et Sabb. hora 4—5 instituit idem.

Epistolam ad Romanos (Continuatio) die Mart. et Ven. hora 11—12 exegetice illustrat idem.

Nota. Eloquentiam sacr. vide ad annum III.

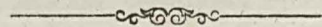
### III. Annus.

Historiam Eccl. Chr. inde a translatione sedis pontif. Avenionem usque ad nostra tempora tradit quotidie hora 9—10 ante et 3—4 post merid. Dr. Mathias Robitsch, Prof. publ. ord.

Theologiam moralem quinquies per hebdomadem hora 10—11 ante et quater hora 4—5 post merid. tradit Dr. Marcellinus Schlager, Prof. publ. ord.

\* Grundzüge der geistlichen Beredsamkeit, vorzugsweise für die Hörer des II. und III. Jahrganges der Theologie, lehrt Montag von 8—9 Uhr Früh als Colleg. publ. der öffentl. ord. Prof. Dr. Franz Klinger.

1. Die Vorlesungen an der theologischen Facultät sind zunächst für die Candidaten des geistlichen Standes bestimmt, und werden für die im §. 14 der provisorischen Vorschrift vom 12. Juli 1850 bezeichneten Studirenden der Theologie unentgeltlich, für alle Uebrigen um das gesetzliche Minimum gehalten.
2. Vorlesungen, welche nicht ausdrücklich als Collegia publica und mit \* bezeichnet sind, werden um das gesetzliche Minimum gehalten. Diejenigen Collegien, welche um ein höheres als das gesetzliche Minimum des Collegiengeldes gelesen werden, sind mit \*\* bezeichnet und diejenigen Collegien, für welche auch die sonst Befreiten jedenfalls das ganze Collegiengeld zu bezahlen haben, sind mit \*\* bezeichnet.
3. Gesuche um gänzliche oder theilweise Befreiung vom Collegiengelde sind nach §. 22 der darüber ergangenen Anordnungen an die betreffenden Professoren-Collegien zu richten, gegen deren Entscheidung kein Recurs Statt findet.
4. Bezüglich der Honorare der Lehrer im engeren Sinne haben bis zur Herabgelangung der im §. 50 des Gesetzes über Collegiengelder zugesicherten besonderen Bestimmungen die bisherigen Anordnungen zu gelten. Auch ist die Einhebung dieser Honorare bis auf weitere Anordnung nicht Sache der Quästur, sondern der betreffenden Lehrer.





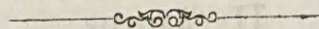
## IV. Annus.

Kirchenrecht mit Einschluss des Ehegesetzes lehrt täglich von 8—9 Uhr  
Früh der öffentl. ord. Prof. Dr. Mathias Robitsch.

Pastoraltheologie und zwar Pastoral-Liturgik lehrt Montag, Dienstag,  
Mittwoch, Freitag und Samstag Vormittag von 9—10 Uhr, und Montag, Mittwoch,  
Freitag und Samstag von 3—4 der öffentl. ord. Prof. Dr. Franz Klinger.

Unterrichts- und Erziehungslehre lehrt Dienstag, Mittwoch und Samstag von  
10—11 Uhr, derselbe.

Anmerkung. Die vormittägigen Collegien finden an allen Wochentagen mit Aus-  
nahme des Donnerstags, die nachmittägigen Montag, Mittwoch, Freitag  
und Samstag statt.



## B. Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.

Deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte, wöchentlich 5 Stunden, täglich  
mit Ausnahme Donnerstags von 11—12 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Ferdinand  
Bischoff, im Hörsaale Nr. IV.

Geschichte der Quellen des deutschen Rechtes in Oesterreich,  
wöchentlich 2 Stunden, Freitag und Samstag von 3—4 Uhr, vom Privatdocenten  
Dr. Arnold Luschin, im Hörsaale Nr. III.

Pandekten (Allgemeiner Theil), wöchentlich 4 Stunden, Montag, Mittwoch, Frei-  
tag und Samstag von 12—1 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Friedrich Maassen, im  
Hörsaale Nr. I.

Pandekten (Specieller Theil), wöchentlich 8 Stunden, täglich von 9—10, und Mon-  
tag und Donnerstag von 10—11 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Gustav Demelius,  
im Hörsaale Nr. IV.

\* Nachtrag zu den Institutionen, wöchentlich 1 Stunde, Samstag von 10—11 Uhr,  
von demselben, im Hörsaale Nr. III. Colleg. publ.

Römischer Civilprocess, wöchentlich 2 Stunden, Dienstag und Freitag von  
10—11 Uhr, von demselben, im Hörsaale Nr. IV.

Pandekten-Repetitorium, wöchentlich 7 Stunden, Montag von 9—10 Uhr im  
Hörsaale Nr. I, und täglich von 12—1 Uhr im Hörsaale Nr. IV, vom ö. a. Prof.  
Dr. August Tewes.

Pandekten-Practicum, wöchentlich 3 Stunden, Mittwoch und Samstag von 10—11  
und Donnerstag von 11—12 Uhr, von demselben, im Hörsaale Nr. IV.

Kirchenrecht, wöchentlich 4 Stunden, Montag bis Donnerstag von 4—5 Uhr, vom  
ö. o. Prof. Dr. Friedrich Maassen, im Hörsaale Nr. I.

Rechtsphilosophie, wöchentlich 4 Stunden, Montag bis Donnerstag von 3—4 Uhr,  
vom ö. o. Prof. Dr. Franz Weiss, im Hörsaale Nr. I.

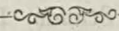
Juristische Encyclopädie, wöchentlich 4 Stunden, Montag bis Donnerstag von  
3—4 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Ignaz Neubauer, im Hörsaale Nr. II.

Oesterreichisches allgemeines Privatrecht (Erbrecht), wöchentlich 5 Stun-  
den, Freitag und Samstag von 10—11 und Montag, Dienstag und Mittwoch von  
11—12 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Adalbert Theodor Michel, im Hörsaale Nr. II.

\* Ueber Baurecht, wöchentlich 1 Stunde, Donnerstag von 4—5 Uhr, von dem-  
selben, im Hörsaale Nr. II. Colleg. publ.

Oesterreichisches allgemeines Privatrecht (Recht der Forderungen), wö-  
chentlich 4 Stunden, Donnerstag, Freitag und Samstag von 8—9 und Samstag von  
9—10 Uhr, vom ö. a. Prof. Dr. Prokop Benedict Heller, im Hörsaale Nr. II.

- Strafprocess (mit Benützung des neuesten Entwurfes des Ausschusses des Abgeordnetenhauses), wöchentlich 4 Stunden, Montag bis Donnerstag von 10—11 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Franz Weiss, im Hörsaale Nr. III.
- \* Strafrechtliches Conversatorium, wöchentlich 1 Stunde, Freitag von 3—4 Uhr, von demselben, im Hörsaale Nr. I. Colleg. publ.
- Ueber Strafprocessrecht, wöchentlich 4 Stunden, Montag bis Donnerstag von 10—11 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Ignaz Neubauer, im Hörsaale Nr. II.
- Ueber Staats-, insbesondere Finanzwirthschaft, wöchentlich 5 Stunden, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Gustav Franz Ritter v. Schreiner, im Hörsaale Nr. III.
- Oesterreichisches Staatsrecht und österreichische politische Verwaltungsgesetzkunde, wöchentlich 4 Stunden, Montag bis Donnerstag von 11—12 Uhr, von demselben, im Hörsaale Nr. III.
- Die Staatenkunde der österreichisch-ungarischen Monarchie, wöchentlich 5 Stunden, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, von demselben, im Hörsaale Nr. III.
- Finanzwissenschaft und Finanzstatistik, wöchentlich 5 Stunden, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, vom ö. a. Prof. Dr. Richard Hildebrand, im Hörsaale Nr. II.
- Bankwesen, wöchentlich 2 Stunden, Montag und Donnerstag von 12—1 Uhr, von demselben, im Hörsaale Nr. II.
- Repetitorium der Grundbegriffe und Hauptlehren der Nationalökonomie, wöchentlich 2 Stunden, Montag und Mittwoch von 4—5 Uhr, vom Privatdocenten Dr. Hermann Bischof, im Hörsaale Nr. II.
- Die Theorie des Geld-, Credit- und Bankwesens, wöchentlich 1 Stunde, Samstag von 4—5 Uhr, von demselben, im Hörsaale Nr. II.
- Ueber civilgerichtliches Verfahren, wöchentlich 6 Stunden, Montag bis Samstag von 10—11 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Johann Blaschke, im Hörsaale Nr. I.
- Ueber Handelsrecht, wöchentlich 3 Stunden, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—10 Uhr, von demselben, im Hörsaale Nr. I.
- \* Ueber den Wechselprocess, wöchentlich 1 Stunde, Dienstag von 4—5 Uhr, von demselben, im Hörsaale Nr. I. Colleg. publ.



## C. Medicinische Facultät.

- Descriptive Anatomie (Eingeweide-, Nerven- und Gefässlehre), fünfmal in der Woche von 8—9 Uhr Vormittag, vom ö. o. Prof. Dr. Julius v. Planer, im anatomischen Hörsaale.
- Topographische Anatomie des Beckens und der Extremitäten, 3 Stunden wöchentlich, Samstag und Sonntag von 8—9½ Uhr Vormittag, von demselben, ebendasselbst.
- Physiologie und Histologie, fünfmal in der Woche von 9—10 Uhr Vormittag, vom ö. o. Prof. Dr. Alexander Rollett, im Hörsaale des physiologischen Institutes, Karmeliterplatz Nr. 65.
- \*\* Arbeiten im physiologischen Institute, täglich, von demselben.
- Pharmakologie, mit Einschluss der Receptirkunde, fünfmal in der Woche von 7—8 Uhr Vormittag, vom ö. o. Prof. Dr. Franz Clar, im pharmakologischen Hörsaale.
- Allgemeine Therapie mit Einschluss der Hygiene, zweimal in der Woche, Montag und Freitag von 4—5 Uhr Nachmittag, von demselben.
- Ueber Kuhpocken-Impfung mit praktischen Uebungen, von Mitte Mai bis Ende Juni, an Sonntagen von 3—5 Uhr Nachmittag, von demselben (als zweistündiges Collegium gerechnet).
- Specielle pathologische Anatomie, fünfmal in der Woche von 10—11 Uhr Vormittag, vom ö. o. Prof. Dr. Richard Ladislaus Heschl, im anatomischen Hörsaale.
- Pathologische Secir-Uebungen, dreimal wöchentlich von 3—4 Uhr Nachmittag, von demselben.
- Specielle medicinische Pathologie und Therapie und medicinische Klinik, fünfmal in der Woche von 8—10 Uhr Vormittag, vom ö. o. Prof. Dr. Moriz Körner, im allgemeinen Krankenhause.
- Specielle chirurgische Pathologie und Therapie und chirurgische Klinik, fünfmal in der Woche von 11—1 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Karl Edlen v. Rzehaczek, im allgemeinen Krankenhause.
- Chirurgische Instrumenten- und Bandagenlehre, 3 Stunden in der Woche, Montag, Mittwoch und Freitag von 5½—6½ Uhr Abends, von demselben, im Operationssaale des allgemeinen Krankenhauses.
- Theoretisch-praktische Augenheilkunde und oculistische Klinik, fünfmal in der Woche von 7—9 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Karl Blodig, im allgemeinen Krankenhause.
- Gynäkologische Klinik, dreimal in der Woche (Stunde nach Uebereinkunft), vom ö. o. Prof. Dr. Karl Edlen v. Helly, im allgemeinen Krankenhause.

- \* Geburtshilfliche Operationslehre, einmal in der Woche, Samstag von 9—10 Uhr, von demselben. Colleg. publ.
- Medicinische Polizei- und Medicinalgesetzkunde, fünfmal in der Woche vom 10—11 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Adolph Schauenstein, im Hörsaale des Institutes für Staatsarzneikunde.
- Uebungen in gerichtlichen Obductionen und Abfassung gerichtsarztlicher Gutachten, dreimal in der Woche von 3—4 Uhr Nachmittag, von demselben, im Secirsaale des allgemeinen Krankenhauses.
- Seuchenlehre und Veterinärpolizei, dreimal in der Woche, Montag, Mittwoch und Freitag von 3—4 Uhr Nachmittag, vom ö. a. Prof. Josef Ritter v. Koch, im landschaftlichen Thierspitale.
- \* Landwirthschaftliche Thierheilkunde, wöchentlich 5 Stunden, Montag bis Freitag von 12—1 Uhr, von demselben. Colleg. publ., ebendasselbst.
- Ambulatorische Kinderklinik, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 3—4 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Franz Clar, im pharmakologischen Hörsaale.
- Chemie des Harns mit Rücksicht auf klinische Verwerthung, Samstag von 11—12 Uhr, vom ö. a. Prof. Dr. Karl Folwarczny, im anatomischen Hörsaale.
- Ausgewählte Capitel aus der physiologischen und pathologischen Chemie, zweimal in der Woche, Donnerstag und Freitag von 3—4 Uhr, von demselben, im chemischen Laboratorium.
- \* Chemie der Heilquellen, einmal in der Woche (Stunde nach Uebereinkunft), von demselben, im anatomischen Hörsaale. Colleg. publ.
- Praktische Uebungen im Laboratorium, während des ganzen Tages, von demselben, ebendasselbst. Collegiengeld 10 fl., Befreiung giltig.
- \*\* Theoretische und klinische Vorlesungen über Syphilis in sechs- bis achtwöchentlichen Cursen, 5 Stunden wöchentlich (Stunde nach Uebereinkunft), auf der Abtheilung für Syphilis und Hautkrankheiten im allgemeinen Krankenhause, vom Privatdocenten Dr. Eduard Lipp. Honorar 10 fl. ö. W., für ganz Befreite 5 fl.
- \*\* Theoretisch-praktischer Unterricht in der Zahnheilkunde und den einschlägigen Mundkrankheiten, verbunden mit einer ambulatorischen Klinik, 3 Stunden wöchentlich, Dienstag und Samstag von 6—7½ Uhr Nachmittag, vom Privatdocenten Dr. Valentin L. Tanzer, im Schulgebäude des landschaftlichen Krankenhauses. Honorar 8 fl., halbe und ganze Befreiung giltig.

### Hebammencurs.

Theoretisch-praktischer Unterricht in der Geburtshilfe für Hebammen, fünfmal in der Woche von 8—10 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Karl Edlen v. Helly (unentgeltlich). Im Gebäuhause.

## D. Philosophische Facultät.

### I. Philosophie.

- Psychologie (Grundlegung und Analyse der Hauptformen des Vorstellens), 3 Stunden wöchentlich, Montag, Dienstag und Mittwoch von 7—8 Uhr Vormittag, vom ö. o. Prof. Dr. Joseph Nahlowsky, im jurid. Hörsaale Nr. I.
- \* Die Grundlehren der formalen Logik, 2 Stunden wöchentlich, Donnerstag und Freitag von 7—8 Uhr Vormittag, von demselben, ebenda. Colleg. publ.
- Psychologie, 4 Stunden wöchentlich, Montag bis Donnerstag von 2—3 Uhr, vom Privatdocenten Dr. Wilhelm Kaulich, im jurid. Hörsaale Nr. IV.
- Die Philosophie Kant's, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 5—6 Uhr, von demselben, ebenda.

### II. Mathematik und Naturwissenschaften.

- Höhere Analysis, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 10—11 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Johann Frischauf, im Stöckel.
- \*\* Zahlentheorie, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 10—11 Uhr, von demselben, ebenda. (Collegiengeld 10 fl.)
- \* Auflösung der höheren Gleichungen, 2 Stunden wöchentlich (Stunde nach Uebereinkommen), von demselben. Colleg. publ.
- Differential- und Integralrechnung (als Fortsetzung, namentlich Differentialgleichungen), 2 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 9—10 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Ludwig Boltzmann, im physikalischen Hörsaale.
- Ueber die Elemente der praktischen Astronomie, 3 Stunden wöchentlich, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr, vom ö. a. Prof. Dr. Karl Friesach.
- Ueber galvanische Electricität, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Samstag von 11—12 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. August Toepler, im physikalischen Hörsaale.
- Einleitung in die Lehre von der Doppelbrechung, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 12—1 Uhr, von demselben, ebenda.
- Physikalisch-praktische Uebungen für Lehramts-Candidaten (nach Uebereinkunft), von demselben, ebenda.
- Theorie der Elasticität fester Körper, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 9—10 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Ludwig Boltzmann im physikalischen Hörsaale.
- \*\* Repetitorium der Physik für Pharmaceuten und Mediciner, 3 Stunden wöchentlich (Zeit und Ort nach Uebereinkunft), vom ö. a. Prof. Dr. Šubic. Collegiengeld 5 fl.

Chemie der Kohlenstoffverbindungen mit Rücksicht auf Mediciner und Pharmaceuten, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Leopold v. Pebal.

\*\* Praktische Uebungen im chemischen Laboratorium, täglich Vor- und Nachmittag, von demselben.

Zootomische Uebungen, 4 Stunden wöchentlich, Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Oscar Schmidt.

\* Naturgeschichte der Weichthiere, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag und Mittwoch von 11—12 Uhr, von demselben. Colleg. publ.

Uebungen im Untersuchen, Bestimmen und Beschreiben der Pflanzen, 4 Stunden wöchentlich, Dienstag und Freitag von 3—5 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Hubert Leitgeb.

\* Ueber Schmarotzerpilze, 1 Stunde wöchentlich, Donnerstag von 5—6 Uhr, von demselben. Colleg. publ.

Organographie und Systematik des Pflanzenreiches, mit besonderer Rücksicht auf Medicinalpflanzen, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, vom ö. o. Prof. und Supplenten Dr. Georg Bill, im naturhistorischen Hörsaale des st. l. Joanneums.

Praktisch-botanische Uebungen, 1 Stunde wöchentlich, Samstag von 9—10 Uhr, von demselben, ebendasselbst.

Mineralogie. Specielle Betrachtung einzelner Mineralgruppen, 1½ Stunde wöchentlich, Montag von 3½—5 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Karl Peters, im Joanneum.

Mineralogisches Repetitorium, 2 Stunden wöchentlich, Donnerstag von 11—1 Uhr, von demselben, im mineralogischen Hörsaale.

Allgemeine Geologie, II. Theil, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 4—5 Uhr, von demselben, ebenda.

Geologische Excursionen, nach Uebereinkunft, von demselben.

### III. Geschichte.

Geschichte des Mittelalters vom Beginn der Völkerwanderung bis zum ersten Kreuzzug, 4 Stunden wöchentlich, Montag bis Donnerstag von 7—8 Uhr Früh, vom ö. o. Prof. Dr. Johann Weiss, im Stöckel Nr. I.

Historisches Seminar, I. Abtheilung, 2 Stunden, Freitag und Samstag Früh 7—8 Uhr, von demselben, ebenda (unentgeltlich).

Ueber Wesen, Hilfsmittel und Entwicklung der Geschichtschreibung (Historik), 3 Stunden die Woche, Montag, Mittwoch und Freitag von 8—9 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Franz Krones, im Stöckel, I. Stock.

Geschichtlicher Grundriss der Reformen Oesterreich's in den Tagen Maria Theresia's, Joseph's II. und Leopold's II., 2 Stunden die Woche, Dienstag und Donnerstag von 8—9 Uhr, von demselben, ebenda.

Historisches Seminar, II. Abtheilung. Oesterreichische Geschichte. Otto's v. Freisingen Chronicon (Schluss). Uebungen im Bereiche der Seminararbeiten, 2 Stunden die Woche, Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr, von demselben, ebenda (unentgeltlich).

Culturgeschichte des XIX. Jahrhundert's, 3 Stunden in der Woche, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 11—12 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Adam Wolf, im Stöckel, 1. Stock.

\* Geschichtliche Erläuterungen zu Schiller's Wallenstein, 1 Stunde in der Woche, Samstag von 11—12 Uhr, von demselben, ebenda. Colleg. publ.

### IV. Philologie und Archäologie.

Sophokles Philoktetes, zweimal in der Woche, Montag und Mittwoch von 10—11 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Karl Schenk, im Stöckel, 3. Stock.

Thukydides Buch VI, zweimal in der Woche, Dienstag und Donnerstag von 10—11 Uhr, von demselben, ebenda.

Interpretationsübungen im Sanskrit, zweimal in der Woche, Dienstag und Mittwoch von 11—12 Uhr, von demselben, ebenda.

Philologisches Seminar, I. Abtheilung. Lateinische Uebungen. A. Interpretation von Tacitus Annalen, Buch XI und XII, wöchentlich 2 Stunden, Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr. B. Lateinische Stilübungen und Kritik der Seminararbeiten, wöchentlich 1 Stunde, Freitag von 11—12 Uhr, von demselben, ebenda (unentgeltlich).

Griechische Metrik in Verbindung mit praktischen Uebungen (II.), Montag, Mittwoch und Freitag von 9—10 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Max Ritter v. Karajan, im Stöckel, 3. Stock.

Erklärung der Epistula ad Pisones des Horaz, Dienstag und Donnerstag von 9—10 Uhr, von demselben, ebenda.

Philologisches Seminar, II. Abtheilung. Griechische Uebungen. A. Interpretation der Leptinea des Demosthenes, Montag und Mittwoch von 8—9 Uhr. B. Stilistisch-metrische Uebungen und Recension der Seminararbeiten, Freitag von 8—9 Uhr, von demselben, ebenda (unentgeltlich).

Der römische Kalender, zweimal die Woche (Zeit und Ort nach Uebereinkommen), vom ö. a. Prof. Dr. Friedrich Pichler.

Geschichte der deutschen Litteratur des 13. und 14. Jahrhunderts, 4 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch, Donnerstag und Samstag von 10—11 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Richard Heinzel, im Stöckel, 1. Stock.

Gottfried's von Strassburg Tristan, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag und Freitag von 10—11 Uhr, von demselben, ebenda.

Altsächsisch. Grammatik und Lectüre (Héliand), wöchentlich zweimal (Tag und Stunde werden im Einvernehmen mit den Hörern nachträglich festgesetzt werden), vom Privatdocenten Adalbert Jeitteles.

Storia della Letteratura Italiana: Epopea Romanzesca (continuazione), un' ora per settimana, Lunedì dalle 12—1, il prof. ord. Dr. Antonio Lubin nella Sala dei Giuristi Nr. III.

Interpretazione della Divina Commedia: Il Purgatorio (continuazione), due ore per settimana, Mercoledì e Venerdì, dalle 12—1, il medesimo, nella Sala dei Giuristi Nr. III.

Esercizj di Lingua Italiana, due ore per settimana, Martedì e Giovedì, dalle 12—1, il medesimo, nella Sala dei Giuristi Nr. III.

Slavische Litteraturgeschichte bis zum Ausgange des 13. Jahrhunderts, 3 Stunden wöchentlich, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 2—3 Uhr, vom a. ö. Prof. Dr. Gregor Krek, im Stöckel, 3. Stock.

## V. Neuere Sprachen.

Französische Stilistik und Litteratur mit französischem Vortrage, wöchentlich 2 Stunden, Montag und Donnerstag von 2—3 Uhr, vom öffentlichen Lehrer Josef Bérisswyl, im jurid. Hörsaale Nr. II.

Anmerkung. Der Lehrer der englischen Sprache an der k. k. Universität, Moriz Volke, wird im Sommersemester 1870 keine Vorträge halten.

## VI. Fertigkeiten.

Stenographie nach Gabelsberger's System, im I. Curse: Wortkürzung und Satzkürzung, Montag und Freitag von 6—7 Uhr Abends; im II. Curse: Wiederholung der wichtigsten Capitel des Systems mit besonderer Berücksichtigung der Kammerstenographie, Dienstag und Donnerstag von 6—7 Uhr Abends, vom öffentlichen Lehrer der Stenographie Dr. Johann Zach, im Hörsaale für Staatsarzneikunde.

Turnunterricht ertheilt der öffentliche Lehrer der Turnkunst, August Augustin.

## Wissenschaftliche Hilfsmittel, Institute und Sammlungen mit den betreffenden Vorständen.

### A. An der k. k. Universität.

#### a. An der medicinischen Facultät.

Anatomisches Institut mit dem Museum für menschliche Anatomie. Vorstand: Prof. Dr. v. Planer, im allgemeinen Krankenhause.

Physiologisches Institut, Karmeliterplatz Nr. 65. Vorstand: Prof. Dr. Rollett.  
Pharmakognostische und pharmakodynamische Sammlung, im Universitätsgebäude. Vorstand: Prof. Dr. Clar.

Pathologisch-anatomisches Institut und Museum, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Heschl.

Medicinische Klinik, ebendasselbst. Vorstand: Prof. Dr. Körner.

Chirurgische Klinik, chirurgische Instrumenten- und Bandagensammlung, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Edler v. Rzehaczek.

Augenklinik: Vorstand: Prof. Dr. Blodig.

Geburtshilfliche Klinik, Gebärdhaus. Vorstand: Prof. Dr. Edler v. Helly.

Laboratorium für physiologische und pathologische Chemie, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: ausserordentl. Prof. Dr. Folwarczny.

Institut für Staatsarzneikunde, im Universitätsgebäude. Vorstand: Prof. Dr. Schauenstein.

#### b. An der philosophischen Facultät.

Philologisches Seminar. Vorsteher: Prof. Dr. Karl Schenkl.

Prof. Dr. Max Ritter v. Karajan.

Die Bedingungen, unter welchen Studirende sich thätig an demselben betheiligen und als ordentliche oder ausserordentliche Mitglieder in das Seminar aufgenommen werden können, sind in den Statuten des philologischen Seminars einzusehen.

Historisches Seminar. Vorsteher: Prof. Dr. Johann Weiss.  
Prof. Dr. Franz Krones.

Die Bedingungen, unter welchen Studirende sich thätig an demselben betheiligen und als ordentliche oder ausserordentliche Mitglieder in das Seminar aufgenommen werden können, sind in den Statuten des historischen Seminars einzusehen.

Physikalisches Cabinet. Vorstand: Prof. Dr. Toepler.

Chemisches Laboratorium. Vorstand: Prof. Dr. v. Pebal.

Mineralogische Sammlungen. Vorstand: Prof. Dr. Peters.

Archäologisches Museum, bestehend aus einer Sammlung von Gypsabgüssen und Originalen alter Kunstwerke. Vorstände: die Professoren Dr. Karl Schenkl, Dr. Max Ritter v. Karajan, und für die numismatische Abtheilung Professor Dr. Pichler.

Botanisches Laboratorium. Vorstand: Prof. Dr. Leitgeb, Reitschulgasse Nr. 20.

### c. Universitäts-Bibliothek,

geöffnet an Montagen und Samstagen von 9—2, an den übrigen Wochentagen von 8—1 Uhr. Vorstand: Bibliothekar Dr. Tomaschek.

### B. Am st. landschaftl. Joanneum.

- a) Bibliothek, geöffnet täglich, und zwar im Winter-Semester von 5—8 Uhr und im Sommer-Semester von 4—7 Uhr Abends.
- b) Mineralogisches Museum.
- c) Zoologisches Museum. Vorstand: Prof. Dr. Schmidt.
- d) Maschinen- und Modellen-Sammlung.
- e) Botanischer Garten. Director: Prof. Dr. Bill.
- f) Chemisches Laboratorium.
- g) Archiv, Münzen- und Antiken-Cabinet.

## Uebersicht

der

Vorlesungen nach Stunden, in welchen sie im Sommer-Semester 1870 gehalten werden.

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin	Philosophie
7—8			Pharmakologie mit Einschluss der Receptirkunde, 5 St., Prof. Dr. Clar.	Psychologie, 3 St., Prof. Dr. Nahlowsky. * Grundlehren der formalen Logik, 2 St., derselbe. Colleg. publ. Geschichte des Mittelalters, 4 St., Prof. Dr. Weiss. Historisches Seminar I, 2 St., derselbe.
7—9			Theoretisch - praktische Augenheilkunde und oculistische Klinik, 10 St., Prof. Dr. Blodig.	
8—9	* Grundzüge der geistlichen Beredsamkeit, 1 St., Prof. Dr. Klinger. Colleg. publ. Kirchenrecht mit Einschluss des Ehegesetzes, 5 St., Prof. Dr. Robitsch.	Oesterr. allg. Privatrecht (Recht der Forderungen), 3 St., Prof. Dr. Heller. Staatenkunde der österreichisch-ungarischen Monarchie, 5 St., Prof. Dr. Ritter v. Schreiner.	Descriptive Anatomie, 5 St., Prof. Dr. v. Planer.	Historik, 3 St., Prof. Dr. Krones. Reformen Oesterreichs unter Maria Theresia bis Leopold II., 2 St., derselbe. Philologisches Seminar II, 3 St., Prof. Dr. Ritter v. Karajan.
8—9½			Topographische Anatomie, 3 St., Prof. Dr. v. Planer.	
8—10			Specielle medicinische Pathologie und Therapie und medicinische Klinik, 10 St., Prof. Dr. Körner. Theoretisch - praktischer Unterricht in der Geburtshilfe, 10 St., Prof. Dr. Edler v. Helly.	

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin	Philosophie	
9—10	Theologia fundamentalis, 5 hor., Dr. Worm, Supplens. Theologia dogmatica, 5 hor., Prof. Dr. Stanonik. Historia Eccl. Chr. 5 hor., Prof. Dr. Robitsch. Pastoraltheologie, 5 St., Prof. Dr. Klinger.	Pandekten (Specieller Theil), 6 St., Prof. Dr. Demelius. Pandekten-Repetitorium, 1 St., Prof. Dr. Tewes. Oesterr. allg. Privatrecht (Recht der Forderungen), 1 St., Prof. Dr. Heller. Staats- und Finanzwirthschaft, 5 St., Prof. Dr. Ritter v. Schreiner. Finanzwissenschaft und Finanzstatistik, 5 St., Prof. Dr. Hildebrand. Handelsrecht, 3 St., Prof. Dr. Blaschke.	Physiologie und Histologie, 5 St., Prof. Dr. Rollett. * Geburtshilfliche Operationslehre, 1 St., Prof. Dr. Edler v. Helly. Colleg. publ.	Differential- und Integralrechnung, 2 St., Prof. Dr. Boltzmann. Elasticität fester Körper, 3 St., derselbe. Chemie der Kohlenstoffverbindungen, 5 St., Prof. Dr. v. Pebal. Praktisch - botanische Uebungen, 1 St., Prof. und Supplent Dr. Bill. Griechische Metrik, 3 St., Prof. Dr. Ritter v. Karajan. Horati Epistola ad Pisones, 2 St., derselbe.	
10—11	Introductio in ss. N.F. Libros, 3 hor., Prof. Dr. Fruhmann. Ecclesiasticus Jesu filii Sirach, 2 hor., idem. Evangelium sti. Joannis, 5 hor., Prof. Dr. Wagl. Historia Passionis D. N. J. Ch., 5 hor., idem. Theologia moralis, 5 hor., Prof. Dr. Schlager. Unterrichts- und Erziehungslehre, 3 St., Prof. Dr. Klinger.	Pandekten (Specieller Theil), 2 St., Prof. Dr. Demelius. * Nachtrag zu den Institutionen, 1 St., derselbe. Colleg. publ. Römischer Civilprocess, 2 St., derselbe. Pandekten-Practicum, 2 St., Prof. Dr. Tewes. Oesterr. allg. Privatrecht (Erbrecht), 2 St., Prof. Dr. Michel. Strafprocess, 4 St., Prof. Dr. Weiss. Strafprocessrecht, 4 St., Prof. Dr. Neubauer. Civilgerichtliches Verfahren, 6 St., Prof. Dr. Blaschke.	Specielle pathologische Anatomie, 5 St., Prof. Dr. Heschl. Medicinische Polizei und Medicinalgesetzkunde, 5 St., Prof. Dr. Schauenstein.	Höhere Analysis, 3 St., Prof. Dr. Frischauf. ** Zahlentheorie, 2 St., derselbe. Organographie und Systematik des Pflanzenreiches, 5 St., Prof. und Supplent Dr. Bill. Sophokles Philoktetes, 2 St., Prof. Dr. Schenkl. Thukydid's Buch VI., 2 St., derselbe. Geschichte der deutschen Litteratur, 4 St., Prof. Dr. Heinzel. Gottfried's von Strassburg Tristan, 2 St., derselbe.	
11—12	Liber Danielis, 4 hor., Prof. Dr. Fruhmann. Theologia dogmatica, 1 hor., Prof. Dr. Stanonik. Epistola ad Romanos, 2 hor., Prof. Dr. Wagl.	Deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte, 5 St., Prof. Dr. Bischoff. Pandekten-Practicum, 1 St., Prof. Dr. Tewes. Oesterr. allg. Privatrecht (Erbrecht), 2 St., Prof. Dr. Michel. Oesterr. Staatsrecht und österr. politische Verwaltungs-Gesetzkunde, 4 St., Prof. Dr. Ritter v. Schreiner.	Chemie des Harns, 1 St., Prof. Dr. Folwarczny.	Elemente der praktischen Astronomie, 3 St., Prof. Dr. Friesach. Ueber galvanische Electricität, 3 St., Prof. Dr. Toepler. * Naturgeschichte der Weichthiere, 2 St., Prof. Dr. Schmidt. Colleg. publ. Historisches Seminar II., 2 St., Prof. Dr. Krones. Culturgeschichte des XIX. Jahrhunderts, 3 St., Prof. Dr. Wolf.	

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin	Philosophie
11—12				* Geschichtliche Erläuterungen zu Schiller's Wallenstein, 1 St., derselbe. Colleg. publ. Interpretationsübungen im Sanskrit, 2 St., Prof. Dr. Schenkl. Philologisches Seminar I, 3 St. derselbe.
11—1			Specielle chirurg. Pathologie u. Therapie u. chirurg. Klinik. 10 St., Prof. Dr. Edler v. Rzehaczek.	Mineralogisches Repetitorium, 2 St., Prof. Dr. Peters.
12—1		Pandekten (Allgemeiner Theil), 4 St., Prof. Dr. Maassen. Pandekten-Repetitorium, 6 St., Prof. Dr. Tewes. Bankwesen, 2 St., Prof. Dr. Hildebrand.	* Landwirthschaftliche Thierheilkunde, 5 St., Prof. Ritter v. Koch. Colleg. publ.	Einleitung in die Lehre von der Doppelbrechung, 2 St., Prof. Dr. Toepler. Storia della Letteratura Italiana (continuazione) un'ora Prof. Dr. Lubin. Divina Commedia: Il Purgatorio (Continuazione) due ore, il medesimo. Esercizj di Lingua Italiana, due ore, il medesimo.
2—3				Psychologie, 4 St., Privatdocent Dr. Kaulich. Slavische Litteraturgeschichte, 3 St., Prof. Dr. Krek. Französische Stilistik und Litteratur, 2 St., öffentl. Lehrer Beriswyl.
2—4				Zootomische Uebungen, 4 St., Prof. Dr. Schmidt.
3—4	Theologia dogmatica, 3 hor., Prof. Dr. Stanonik. Historia Eccl. Chr. 4 hor., Prof. Dr. Robitsch. Pastoraltheologie, 4 St., Prof. Dr. Klinger.	Geschichte der Quellen des deutschen Rechtes in Oesterreich, 2 St., Privatdocent Dr. Luschin. Rechtsphilosophie, 4 St., Prof. Dr. Weiss. * Strafrechtliches Conversatorium, 1 St., derselbe. Colleg. publ.	Pathologische Secir- Uebungen, 3 St., Prof. Dr. Heschl. Uebungen in gerichtlichen Obductionen und Abfassung gerichtsarztlicher Gutachten, 3 St., Prof. Dr. Schauenstein.	

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin	Philosophie
3-4		Juristische Encyclopädie, 4 St., Prof. Dr. Neubauer.	Seuchenlehre und Veterinärpolizei, 3 St., Prof. Ritter v. Koch. Ambulatorische Kinderklinik, 3 St., Prof. Dr. Clar. Ausgewählte Capitel aus der physiologischen und pathologischen Chemie, 2 St., Prof. Dr. Folwarczny.	
3-5			Ueber Kuhpocken-Impfung, 2 St., Prof. Dr. Clar.	Botanische Uebungen, 4 St., Prof. Dr. Leitgeb.
3 1/2 - 5				Mineralogie, 1 1/2 St., Prof. Dr. Peters.
4-5	Lingua aramaica, 2 hor., Prof. Dr. Fruhmann. *Archaeologia biblica, 1 hor., idem. Colleg. publ. Evangelium sti. Joannis, 2 hor., Prof. Dr. Wagl. Historia Passionis, 2 hor., idem. Exercitia interpretationis, 2 hor., idem. Theologia moralis, 4 hor., Prof. Dr. Schlager.	Kirchenrecht, 4 St., Prof. Dr. Maassen. Nationalökonomie, 2 St., Privatdocent Dr. H. Bischof. Geld-, Credit- und Bankwesen, 1 St., derselbe. * Wechselprocess, 1 St., Prof. Dr. Blaschke. * Baurecht, 1 St., Prof. Dr. Michel. Colleg. publ.	Allgemeine Therapie mit Einschluss der Hygiene, 2 St., Prof. Dr. Clar.	Allgemeine Geologie, 2 St. Prof. Dr. Peters.
5-6				Die Philosophie Kant's, 2 St., Privatdocent Dr. Kaulich. * Ueber Schmarotzerpilze, 1 St., Prof. Dr. Leitgeb. Colleg. publ.

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin	Philosophie
5 1/2 bis 6 1/2			Chirurgische Instrumenten- und Bandagenlehre, 3 St., Prof. Dr. v. Rzehaczek.	
6-7				Stenographie, 4 St., öffentl. Lehrer Dr. Zach.
6-7 1/2			**Theoretisch-praktischer Unterricht in der Zahnheilkunde, 3 St., Privatdocent Dr. Tanzer.	
Während des ganzen Tages			** Arbeiten im physiologischen Institute täglich, Prof. Dr. Rollett. Praktische Uebungen im Laboratorium, Prof. Dr. Folwarczny.	** Praktische Uebungen im chemischen Laboratorium, Prof. Dr. v. Pebal.
An erst zu bestimmenden Tagen und Stunden.			Gynäkologische Klinik, dreimal in der Woche, Prof. Dr. Edler v. Helly. * Chemie der Heilquellen, einmal in der Woche, Prof. Dr. Folwarczny. Colleg. publ. ** Theoretische und klinische Vorlesungen über Syphilis, 5 St., Privatdocent Dr. Lipp.	* Auflösung der höheren Gleichungen, 2 St., Prof. Dr. Frischauf. Colleg. publ. Physikalisch-praktische Uebungen für Lehramtsandidaten, Prof. Dr. Toepler. ** Repetitorium der Physik für Pharmaceuten und Mediciner, 3 St., Prof. Dr. Šubic. Geologische Excursionen, Prof. Dr. Peters. Der römische Kalender, zweimal in der Woche, Prof. Dr. Pichler. Altsächsisch. Grammatik und Lectüre (Heliand), zweimal in der Woche, Privatdocent Jetteles. Turnunterricht, öffentl. Lehrer Augustin.